

Praktikum an der Grundschule des Eurocampus auf Mallorca

Mein einmonatiges Praktikum an der Grundschule des Eurocampus in Arenal war eine sehr lehrreiche Zeit mit vielen neuen Eindrücken und Erlebnissen. Die Betreuungslehrkraft war super aufgeschlossen und hat uns Praktikantinnen sehr viel Freiraum gelassen, was die Stundenplanerstellung anging. Das war super, weil es einerseits bedeutete, dass wir nicht immer zu dritt in einer Klasse saßen, andererseits war das praktisch für mich in den Stunden, wo eine Klasse katalanisch bzw. Spanischunterricht hatte. Würde ich trotz Sprachbarriere auf jeden Fall empfehlen auch bei den fachfremden Stunden mal reinzuschnuppeln. Wir durften in allen 4 Klassen der Grundschule zu jeder Zeit hospitieren und nach Absprache auch Unterrichtsstunden halten. Das gesamte Kollegium war sehr warmherzig und hat uns mit offenen Armen empfangen. Der Unterrichtsablauf sowie die -Gestaltung hat sich nicht sonderlich von meinen Erfahrungen an deutschen Schulen unterschieden, allerdings haben die Kinder jeden Tag von 8.15-15.30 Schule und jeweils nach zwei Unterrichtsstunden eine Pause.

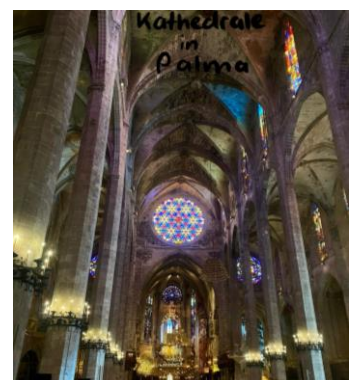
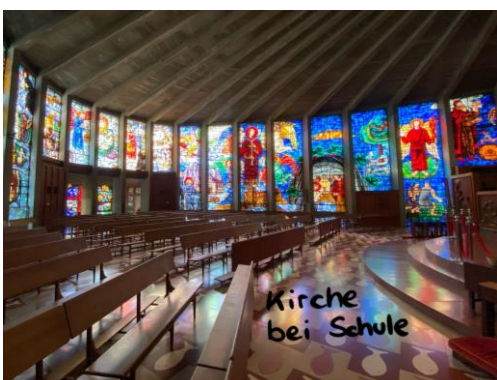
Die Schule befindet sich direkt am Berg der, vor allem bei den deutschen Touristen bekannten,



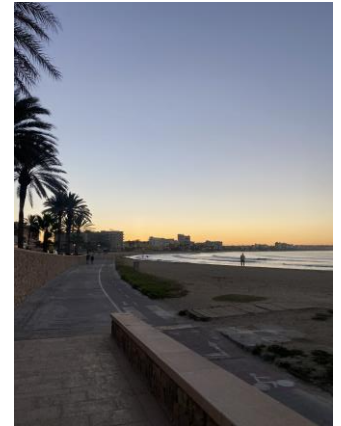
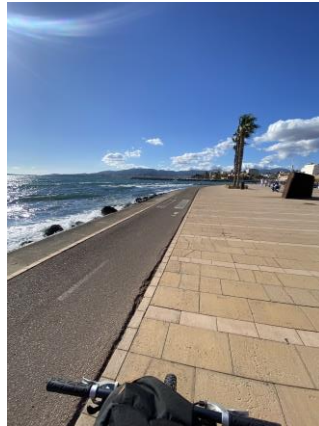
Schinkenstraße, und es war wirklich jeden Morgen aufs Neue eine lustige Erfahrung dort mit dem Fahrrad lang zu fahren. Zum ersten Mal in meinem Leben habe ich in der Schule den Tag der Deutschen Einheit gefeiert, denn der ist dort kein Feiertag. Der Campus hat einen Projekttag zur DDR und BRD veranstaltet und am Nachmittag kamen die Eltern und die Ergebnisse wurden präsentiert. Ich durfte hier einen Workshop zu den Montagsdemonstrationen gestalten.

Ich würde auf jeden Fall empfehlen, die Kirche katholische Kirche „Franciscans TOR La Porciúncula“, welche sich auf dem Gelände des Campus befindet, zu besuchen. Man muss dazu im dazugehörigen Museum ein Ticket (Einzelpreis 6€) kaufen. Ich habe mich für das Kombiticket (sog. Spiritual-Mallorca-Card) für 18€ entschieden, wo ebenfalls der Eintritt für die Kathedrale von Mallorca (Einzelpreis 10€) sowie 5 weitere Ausstellungen, Kirchen und Kloster. Die SM-Card gilt 14 Tage lang.

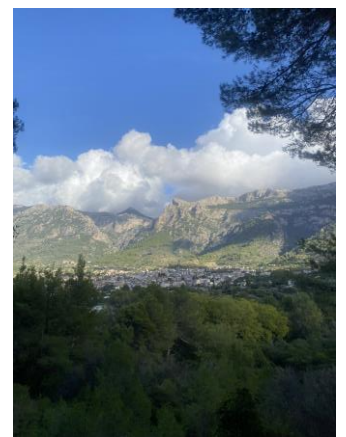
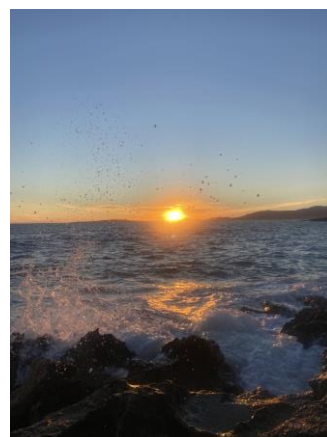
Falls ihr euch also vor Ort fragen solltet, wieso die Schule erst im zweiten Stock beginnt: im ersten Stock befindet sich ein Teil des Tourismuseums.



Eins meiner Lieblingsaktivitäten war es, mit dem Fahrrad von meinem Wohnort Can Pastilla (anderes Ende der Promenade Richtung Palma) circa 50 Minuten mit dem Fahrrad nach Palma zu Radeln, vorbei an einigen Aussichtspunkten wie Sa Gavina Blava, der Kathedrale von Palma und dem großen Hafen. Man fährt wirklich fast immer direkt am Meer entlang auf einem dafür vorgesehenen Fahrradweg und das erste Drittel führt sogar durch ein Naturschutzgebiet Es Carnatge durch, wo man abends wunderbar den Sonnenuntergang betrachten kann und man dem Massentourismus entflieht.



Für größere Ausflüge am Wochenende kann ich den öffentlichen Regionalverkehr TIP – Transports de les Illes Balears wirklich total empfehlen. Das sind hauptsächlich Fernbusse, die wirklich total pünktlich kommen und dich zu allen wichtigen Orten der Insel transportieren, mega unkompliziert. Es gibt zudem auch Züge und U-Bahnen, die habe ich aber nicht genutzt. Kauft die Tickets unbedingt vorher online über tib.org, da sind sie 60% billiger, als wenn ihr die beim Busfahrer kauft. In diesen Fernbussen sind auch wirklich nur Einheimische und man konnte den Touristen wunderbar entfliehen. An allen größeren Spots die man so auf Tiktok und co. Empfohlen bekommt, herrscht enorme Parkplatznot und so war das Erkunden der Städte wirklich super entspannt und verlässlich. Natürlich fahren die nicht jede Mini-Bucht an, aber ich war wirklich überrascht, dass regelmäßig Busse zu Aussichtsplattformen wie Es Colomer gefahren sind.



Must see: Alcudia, Santanyi (Markt), Sóller mit historischer Holzbahn ab Palma, Dejà und Valdemossa, Cala Millor, Pollença, Puig Major (Berggipfel)

Vor Praktikumsantritt: Beantragt unbedingt ein Stipendium vom DAAD für "Lehramt international"

Tipp: Kauft Lebensmittel entweder bei Lidl (am billigsten, 8 Min von der Schule weg) oder im Mercadona